Samstag, 24. Januar 2026, 15:00 Uhr
~2 Minuten Lesezeit

Achse des Chaos

Im Manova-Gespräch mit Walter van Rossum verfolgen der Publizist Dirk Pohlmann und der Oberstleutnant a. D. Jürgen Rose die Spur der brennenden Lunte, die weltumspannend von Grönland, Iran und Venezuela bis in die deutschen Kasernen reicht.

von Walter van Rossum

Vor drei Tagen brach wie jedes Jahr um diese Zeit Davos aus. Im Mittelpunkt diesmal: der amerikanische Präsident, der den Granden dieser Welt

Regieanweisungen erteilt. Aber die mussten erst mal den Orakelspruch deuten. Und es sieht so aus, als wäre das amerikanische Begehren, sich Grönland einzuverleiben, erst mal auf Eis gelegt. Doch die Wiedervorlage wird nicht lange auf sich warten lassen.

Was macht Grönland so wichtig für die USA? Oder will unser schlauer Karussellbremser nur die NATO auf Trab bringen, damit die endlich mal ihren Beitrag zur Militarisierung der Arktis leistet?

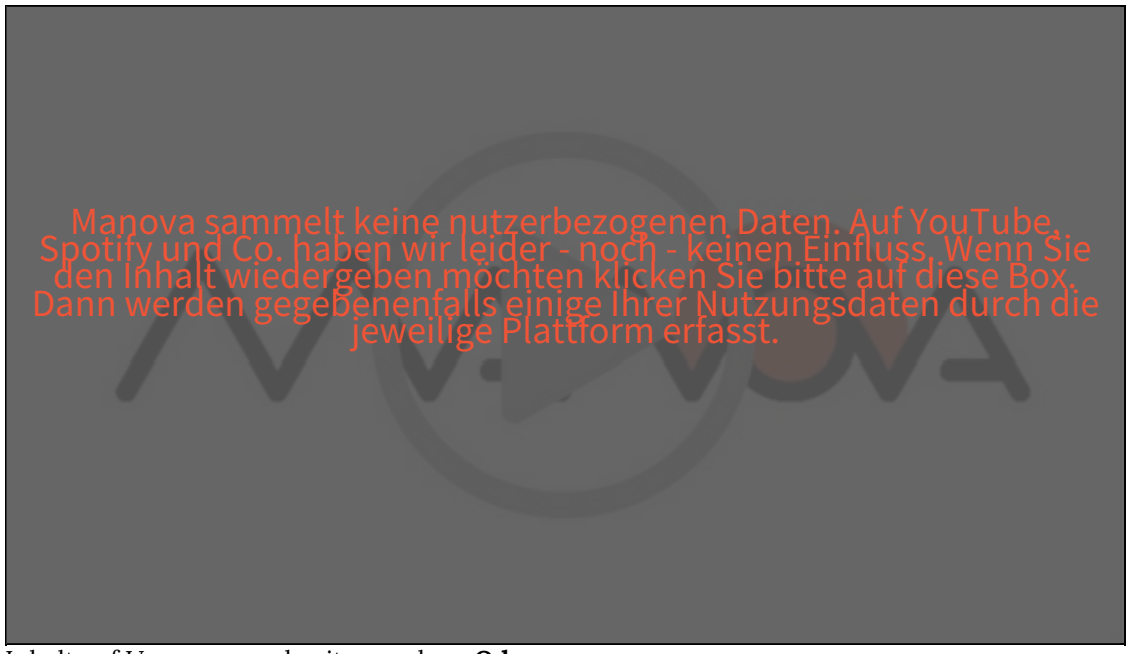
Worüber in Davos heftig geschwiegen wurde, war die Lage in Venezuela. Die USA ließen den venezolanischen Präsidenten Nicolás Maduro entführen, erklärten, das Land zu übernehmen, doch die gesamte Regierung ist an ihrem Platz geblieben, die Militärs, die Verwaltung. Es scheint, dass Maduro noch einen Tag vor dem Überfall öffentlich erklärt hat, zu Verhandlungen mit den USA bereit zu sein und gegebenenfalls zurückzutreten.

Trump hatte erklärt, das lateinamerikanische Land gehöre ihm. Er hat es sich genommen. Und die freie und regelbasierte Welt schaut stillschweigend zu. Wer schweigt, stimmt zu.

Aus dem Iran hört man, dass nach Freiheit lechzende Bürger friedlich demonstriert hätten und dabei aufs Brutalste vom Regime der Mullahs zusammengeschossen wurden. Es könnte sein, dass noch ein paar andere Kräfte ihre Finger im Spiel hatten.

Und schließlich geht es noch um eine kriegstüchtige Soldateska in Zweibrücken, die wahrscheinlich mehr von der Realität der Bundeswehr zeigt als die Hochglanzbroschüren, mit denen man junge Freiwillige überreden will.

Walter van Rossum im Gespräch mit Dirk Pohlmann und Jürgen Rose



Inhalt auf Ursprungswebseite ansehen: **Odysee** (https://odysee.com/@Manova_Magazin:3/achse-des-chaos-dirk-pohlmann,-j%C3%BCrgen:8)

(https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)

Hier können Sie das Buch bestellen: „The Great WeSet: Alternativen in Medien und Recht (https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)“

Walter van Rossum ist Autor, Medienkritiker und Investigativjournalist. Er studierte Romanistik, Philosophie und Geschichte in Köln und Paris. Mit einer Arbeit über Jean-Paul Sartre wurde er 1989 an der Kölner Universität promoviert. Seit 1981 arbeitet er als freier Autor für **WDR**, **Deutschlandfunk**, **Zeit**, **Merkur**, **FAZ**, **FR** und **Freitag**. Für den **WDR** moderierte er unter anderem die „Funkhausgespräche". Zuletzt erschien von ihm das Buch „**The Great WeSet — Alternativen in Medien und Recht** (https://www.masselverlag.de/The-Great-WeSet/Alternativen-in-Medien-und-Recht/)".